

- Ja, ich möchte zukünftig über aktuelle Fortbildungsangebote informiert werden. Bitte nehmen Sie mich in Ihren E-Mail-Verteiler auf.

Bitte per Fax an 069-95 11 859-55 oder per Post (Anschrift siehe unter „Organisation“)

Am 14. Kongress für Versicherungsmedizin und Begutachtung

## Die COVID-19 Pandemie

Mittwoch, 1. Dezember 2021 im Maritim Hotel an der Messe / Frankfurt am Main

nehme ich mit \_\_\_\_ Personen teil.

Die Teilnahmegebühr (420 € inkl. MwSt. pro Person) überweise ich nach Eingang der Rechnung.

Institution:

Titel:

Name, Vorname:

Straße:

Postleitzahl:

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum

Unterschrift

### Bitte beachten Sie

Die Veranstaltung wird nach den im Dezember geltenden Regeln des Infektionsschutzes durchgeführt. Teilnehmen können Genesene und vollständig Geimpfte. Bei einer Beschränkung der Teilnehmerzahl gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Sofern Anmeldungen wegen einer Beschränkung der Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden können, werden die Kongressgebühren vollständig zurück erstattet

### Hinweis

Der Inhalt der ärztlichen Fortbildung führt nicht zu wirtschaftlichen Vorteilen des Unternehmens. Produkte und Dienstleistungen werden nicht beworben.

Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten sichern zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind.

Etwaige Interessenkonflikte der Referenten werden bei den jeweiligen persönlichen Angaben ausdrücklich kenntlich gemacht.

Die Veranstaltung wird ausschließlich durch die Teilnehmergebühren finanziert. Der Veranstalter erhält keinerlei Zuschüsse von Dritten. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 15.200 €.

### Weitere Veranstaltungen

23.03.2022 in Frankfurt am Main

#### Begutachtung und Invaliditätsfeststellung in der Privaten Unfallversicherung

Rechtlicher Rahmen  
Begutachtung Schritt für Schritt  
Neue Bemessungsempfehlungen  
Wie wird die Invalidität konkret bemessen?

18.05.2022 in Frankfurt am Main

#### Begutachtung und Leistungsgewährung in der privaten Berufsunfähigkeitsversicherung

Aktuelle rechtliche Grundlagen der BU-Versicherung  
Kriterien der Leistungsgewährung  
Psychiatrische und Neuropsychologische Begutachtung  
Orthopädische Begutachtung  
Praktische Beispiele

14.09.2022 in Frankfurt am Main

#### Medizinische Gutachten in der Haftpflichtversicherung

Was ist versichert? Rechtliche Grundlagen der Haftpflichtversicherung  
Schmerzensgeld, konkrete MdE, Verdienstausfall, Haushaltsführungsschaden  
Wie sind medizinische Gutachten abzufassen  
Anforderungen an Gerichtsgutachten

01.12.2022 in Frankfurt am Main

#### 15. Kongress für Versicherungsmedizin, Sozialmedizin und medizinische Begutachtung

Eine Veranstaltung des Instituts für Versicherungsmedizin, Frankfurt am Main

### Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann

### Organisation:

IVM Privates Institut für Versicherungsmedizin GmbH & Co. KG  
Tanja Böger  
Am Lindenbaum 6 a  
60433 Frankfurt am Main

Telefon: 069-95 11 859 0

Telefax: 069-95 11 859 55

E-Mail: kongress@ivm-med.de

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich per Fax, E-Mail oder Post an.

### Tagungsgebühr 420,00 Euro inkl. MwSt.

Die Teilnahmegebühr umfasst die Tagungsunterlagen, das Mittagmenü und die Pausenverpflegung.

Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Hessen gemäß § 6 der Fortbildungsordnung akkreditiert.

Pflichtfortbildungsveranstaltung für Rechtsanwälte § 15 FAO\*

Akkreditierter Bildungsdienstleister für Versicherungsspezialisten und Makler



Akkreditierungsnummer  
GB-BDL-20140821-30246

### Veranstaltungsort

Maritim Hotel an der Messe  
Theodor-Heuss-Allee 3  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069-75 78 0  
Telefax: 069-75 78 1000  
E-Mail: info.fra@maritim.de

Bei Bedarf bietet das Maritim Hotel Übernachtungsmöglichkeiten für die Tagungsgäste an.  
Reservierung: 069-75 78 1130

[www.ivm-med.de](http://www.ivm-med.de)

\* Die Veranstalter übernehmen keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung durch einzelne Rechtsanwaltskammern. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

## 14. KONGRESS FÜR VERSICHERUNGSMEDIZIN SOZIALMEDIZIN UND MEDIZINISCHE BEGUTACHTUNG

1. DEZEMBER 2021  
9.30 – 17.00 UHR

MARITIM HOTEL AN DER MESSE  
FRANKFURT AM MAIN

### DIE COVID-19 PANDEMIE

- » Medizinische Grundlagen – rechtlicher Rahmen, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen
- » Medizinische Begutachtung von COVID-19 Folgeschäden (Long-COVID) in gesetzlichen und privaten Versicherungen

### AUSWIRKUNGEN AUF GESETZLICHE UND PRIVATE VERSICHERUNGEN

- Gesetzliche Unfallversicherung
- Private Unfallversicherung
- Haftpflichtrecht
- Soziales Schadensersatzrecht
- Schwerbehindertenrecht
- Private Krankentagegeldversicherung
- Private Berufsunfähigkeitsversicherung

## Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die COVID-19 Pandemie hat das gesellschaftliche Leben tiefgreifend verändert. In Deutschland sind Zehntausende an Opfern zu beklagen. Direkt betroffen waren vor allem Hochbetagte, Menschen in Altersheimen und chronisch Kranke. Bei jüngeren Erwachsenen waren schwere Krankheitsverläufe die Ausnahme. Die Pandemie und die zum Schutz der Bevölkerung getroffenen Maßnahmen wirkten sich auf alle Bevölkerungsgruppen aus. Schulen, Universitäten, Geschäfte und Restaurants mussten schließen. Ein wesentlicher Teil der Erwerbstätigen wechselte in Heimarbeit. Schwere Erkrankungen waren nur die Spitze des Eisbergs.

Die Nebenwirkungen der Infektionsschutzmaßnahmen auf die seelische und körperliche Gesundheit der Bevölkerung können bis heute nicht beziffert werden.

In der medizinischen Fachliteratur und den Medien werden die Folgen von „Long-Covid“ diskutiert. Unklar ist, wie sich die Pandemie langfristig auf die Häufigkeit seelischer Störungen, die Arbeitsfähigkeit und die Berufsausübung auswirken wird.

Die Pandemie stellt Sozial- und Privatversicherungen vor neue Aufgaben: Covid-19 Infektionen, die im Gesundheitswesen bei der Arbeit erworben wurden, sind berufsgenossenschaftlich versichert (BK 3101). Kurz- oder längerfristige Krankheitsverläufe wirken sich auf gesetzliche und private Krankenkassen, Krankentagegeldversicherungen und Berufsunfähigkeitsversicherungen aus. Für die Beurteilung sind aktuelle medizinische Kenntnisse aus erster Hand und Hinweise für die Bearbeitung von Leistungsanträgen in verschiedenen Versicherungszweigen erforderlich.

Der 14. Kongress für Versicherungsmedizin und Begutachtung ist den Folgen der COVID-19 Pandemie und ihren Auswirkungen auf die Personenversicherung gewidmet:

- COVID-19 Infektionen: Genese, Möglichkeiten und Grenzen der Infektionsprävention
- Das öffentliche Gesundheitswesen in der Pandemie
- Das klinische Bild der COVID-19 Infektion: Verlauf, Therapie
- Behandlungsergebnisse: Mit welchen Spätfolgen ist zu rechnen?
- COVID-19 Erkrankung als Berufskrankheit (BK 3101)
- Begutachtung und Feststellung der MdE nach beruflichen Erkrankungen in der gesetzlichen Unfallversicherung
- Die Begutachtung von internistischen, neurologischen und psychiatrischen Folgen von COVID-19 Infektionen in der Krankenversicherung, Rentenversicherung und der privaten Berufsunfähigkeitsversicherung

Die Referenten der Veranstaltung beantworten diese Fragen aus medizinischer und rechtlicher Perspektive.

Die Tagung richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in gesetzlichen und privaten Versicherungen und Verwaltungen, die direkt oder indirekt mit den Folgen der Corona-Pandemie konfrontiert sind, sowie an medizinische Gutachter und Juristen.

Wir freuen uns, Sie am 1. Dezember 2021 in Frankfurt am Main begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann

Tanja Böger

## Programm – Vormittag

<b>09:00 – 09:30 Uhr</b>	<b>Registrierung</b>
<b>09:30 – 11:30 Uhr</b>	<b>COVID-19: Voraussetzungen, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen Medizinische Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen der Infektionsprävention</b>
09:30 – 09:40 Uhr	Einführung in das Tagungsthema <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
09:40 – 10:25 Uhr	Die Corona-Pandemie ein einzigartiges Ereignis? Überblick über die Voraussetzungen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen einer Infektionskrankheit <i>Prof. Dr. phil. Werner Plumpe</i>
10:25 – 11:10 Uhr	Die SARS-CoV2 Pandemie: Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen der Infektionsprävention und effektiver Hygienemaßnahmen <i>Prof. Dr. med. Volkhart A. J. Kempf</i>
<b>11:10 – 11:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:30 – 13:00 Uhr</b>	<b>Das klinische Bild der COVID-19 Infektion: Verlauf, Therapie, Behandlungsergebnisse. Long-Covid: Begutachtung von internistischen Folgeerkrankungen von COVID-19 Infektionen</b>
11:30 – 12:15 Uhr	Das klinische Bild der COVID-19 Infektion: Verlauf, Therapie, Behandlungsergebnisse: Mit welchen Spätfolgen ist zu rechnen? <i>Prof. Dr. med. Claus Franz Vogelmeier</i>
12:15 – 13:00 Uhr	Die Begutachtung von internistischen Folgeerkrankungen von COVID-19 Infektionen <i>PD Dr. med. Ulf Seifart</i>

## Programm – Nachmittag

<b>13:00 – 14:00 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>14:00 – 15:00 Uhr</b>	<b>Möglichkeiten und Grenzen des Gesundheitsschutzes der Bevölkerung: Die Rolle des öffentlichen Gesundheitswesens Rechtliche Grundlagen des berufsgenossenschaftlichen Versicherungsschutzes. Die Auswirkung der COVID-Pandemie auf die Beschäftigten, COVID-19 als Berufskrankheit (BK 3101)</b>
14:00 – 14:30 Uhr	Das öffentliche Gesundheitswesen in der Pandemie: Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen des Handelns <i>Prof. Dr. med. René Gottschalk</i>
14:30 – 15:00 Uhr	Die Auswirkung der COVID-Pandemie auf verschiedene Berufe. Wann ist eine COVID-19 Erkrankung als Berufskrankheit versichert (BK 3101)? Rechtliche Grundlagen des berufsgenossenschaftlichen Versicherungsschutzes <i>Michael Woltjen</i>
<b>15:00 – 15:20 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>15:20 – 16:30 Uhr</b>	<b>Infektionen bei Beschäftigten im Gesundheits- und Sozialwesen. Epidemiologie, Verlauf und bleibende Schäden, „Long-Covid“: Begutachtung und Feststellung der MdE Begutachtung von neurologischen und psychiatrischen Folgeerkrankungen in der gesetzlichen Unfallversicherung, Rentenversicherung und der privaten Berufsunfähigkeitsversicherung</b>
15:20 – 15:55 Uhr	COVID-19 Infektionen bei Beschäftigten im Gesundheits- und Sozialwesen (BK 3101). Epidemiologie, Verlauf und mögliche bleibende Schäden, Begutachtung und Feststellung der MdE <i>Prof. Dr. med. Albert Nienhaus</i>
15:55 – 16:30 Uhr	Die Begutachtung von neurologischen und psychiatrischen Folgeerkrankungen von COVID-19 Infektionen <i>Prof. Dr. med. Harald Dressing</i>
<b>16:30 – 16:45 Uhr</b>	<b>Zusammenfassung der Tagungsergebnisse</b> <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
<b>ca. 16:45 Uhr</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

## Referenten und Vorsitzende

### **Prof. Dr. med. Harald Dreßing**

Facharzt für Neurologie, Psychiatrie, Forensische Psychiatrie, Sozialmedizin  
Leiter des Bereichs Forensische Psychiatrie  
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim

### **Prof. Dr. med- René Gottschalk**

Facharzt für Innere Medizin, Öffentliches Gesundheitswesen  
Leiter des Gesundheitsamtes Frankfurt am Main (bis Juni 2021)

### **Prof. Dr. med. Volkhart A. J. Kempf**

Direktor des Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, Konsiliarlaboratorium für Bartonella-Infektionen (vom Robert Koch-Institut berufen), Universitätsklinikum, Frankfurt am Main

### **Thomas Köhler**

Rechtsanwalt und Mediator,  
Hauptgeschäftsführer der BG RCI a. D.

### **Dr. med. Eberhard Losch**

Facharzt für HNO-Heilkunde,  
Chefredakteur der Zeitschrift „Der medizinische Sachverständige“

### **Dr. med. Petra Nieder**

Fachärztin für Anästhesie, Sozialmedizin, ehemals Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Abteilung V „Teilhabe, Belange von Menschen mit Behinderungen, Soziale Entschädigung, Sozialhilfe“

### **Prof. Dr. med. Albert Nienhaus**

Facharzt für Arbeitsmedizin, Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, Leiter der Abteilung Arbeitsmedizin, Gefahrenstoffe und Gesundheitswissenschaften bei der BGW, Hamburg

### **Prof. Dr. phil. Werner Plumpe**

Professur für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Historisches Seminar, Goethe-Universität, Frankfurt am Main

### **PD. Dr. med. Ulf Seifart**

Facharzt für Innere Medizin, Onkologie, Hämatologie, Sozialmedizin, Ärztl. Qualitätsmanagement,  
Chefarzt der Klinik Sonnenblick Marburg/Lahn,  
Beratender Arzt der Geschäftsführung der DRV Hessen

### **Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann**

Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Rheumatologie, Sozialmedizin  
Institut für Versicherungsmedizin, Sozialmedizinische Untersuchungsstelle am Lindenbaum, Frankfurt am Main

### **Prof. Dr. med. Claus Franz Vogelmeier**

Facharzt für Innere Medizin, Allergologie, Kardiologie, Direktor der Klinik für Innere Medizin, Schwerpunkt Pneumologie, Philipps-Universität Marburg/Lahn

### **Michael Woltjen**

Leiter des Bereichs Grundsätze im Sozial- und Unfallversicherungsrecht der BGW, Hamburg